

# Risiko- und Nachhaltigkeitsmanagement

Basis gestärkter Resilienz für Unternehmen durch Krisen und Governanceanforderungen

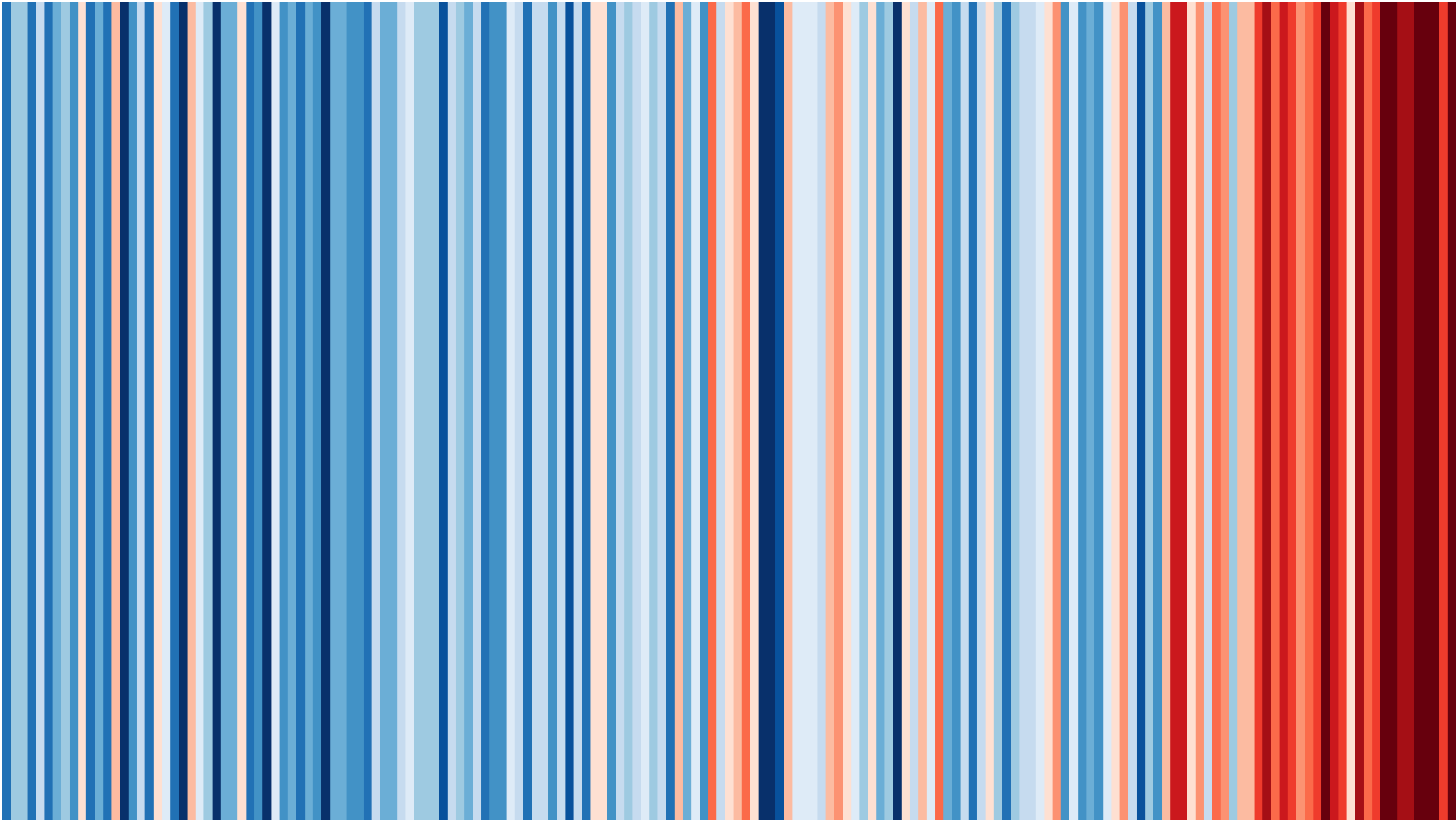


INDUSTRIERISIKEN 2024 | MCC-Fachkongress in Köln

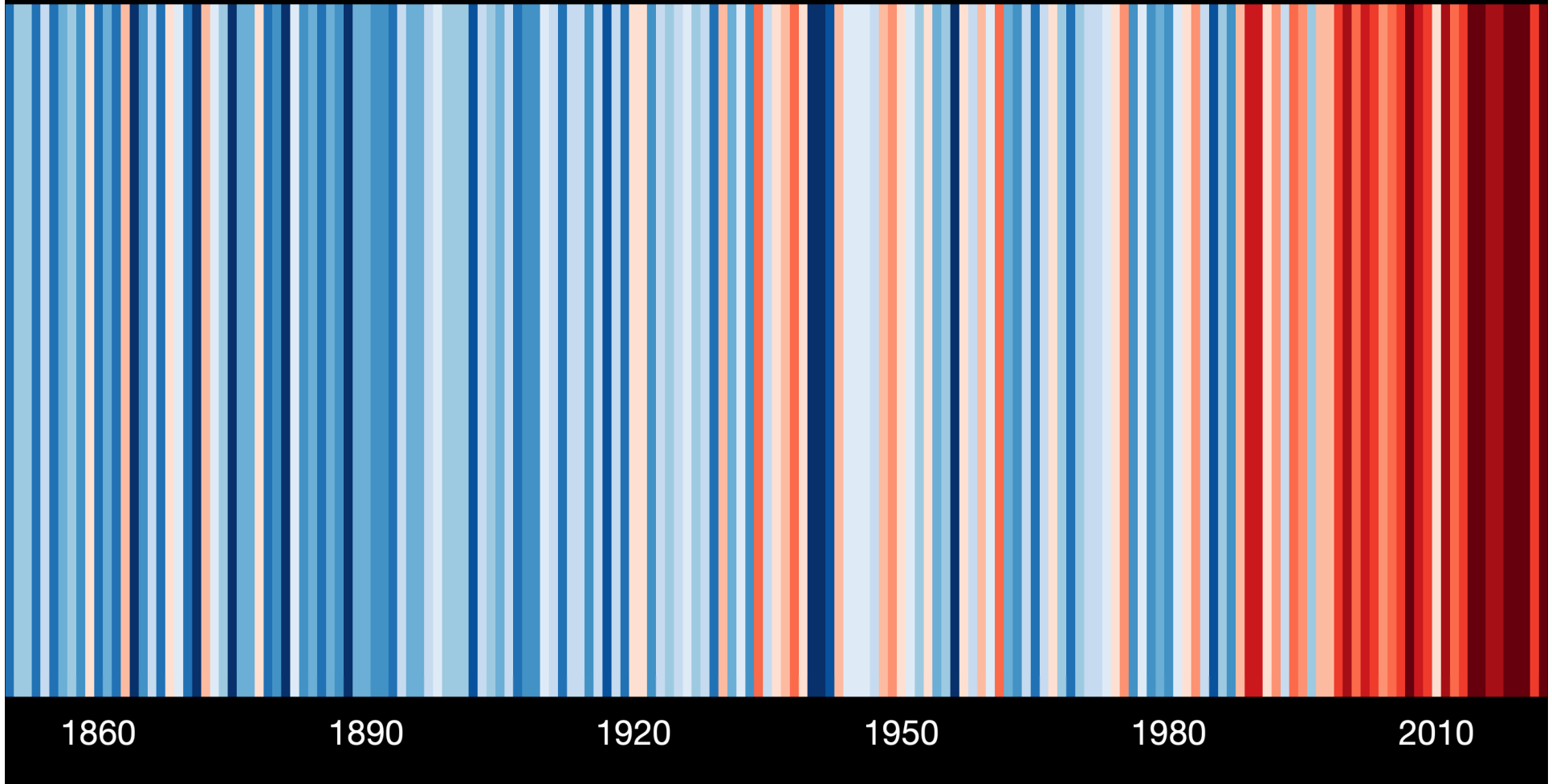
Funk Consulting GmbH  
Dr. Alexander Skorna

1| **Die beste Empfehlung. Funk.**

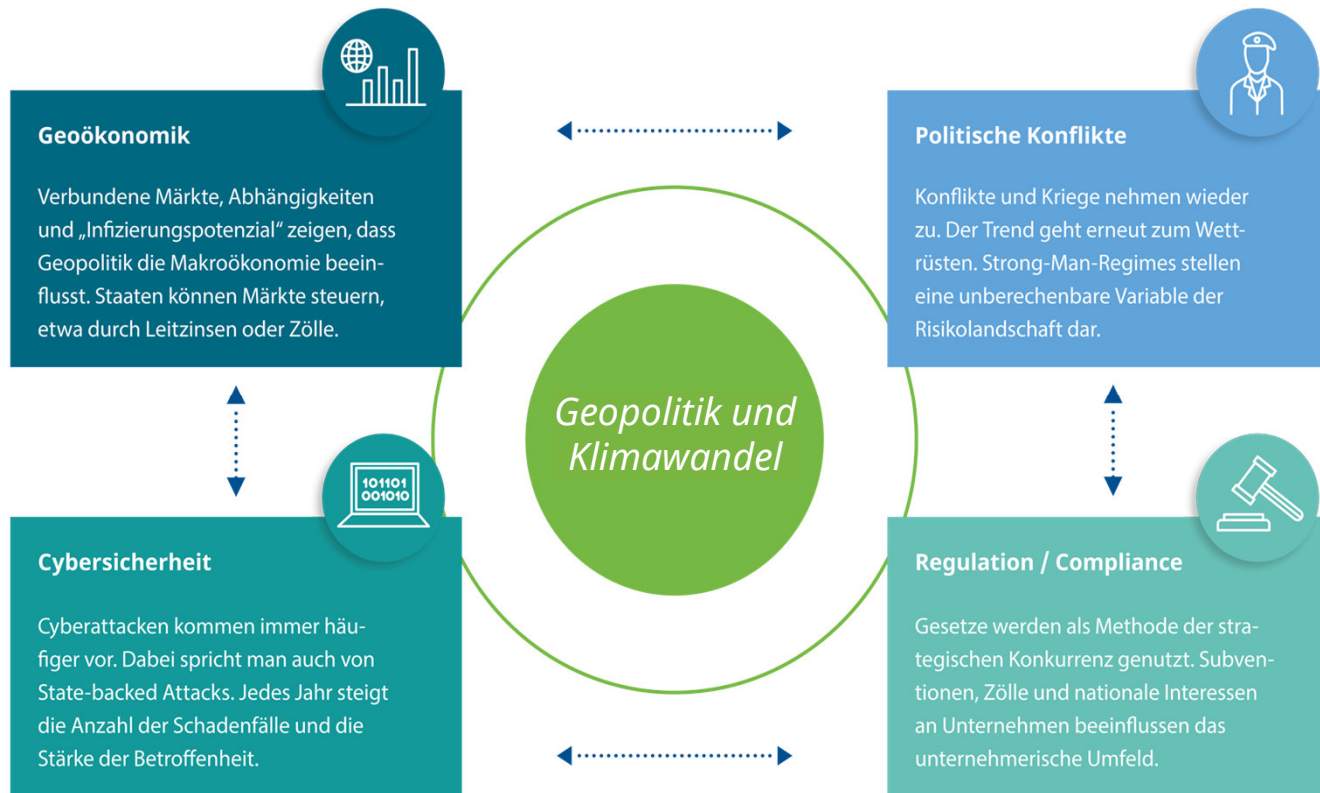




# Temperaturveränderung in Europa seit 1850



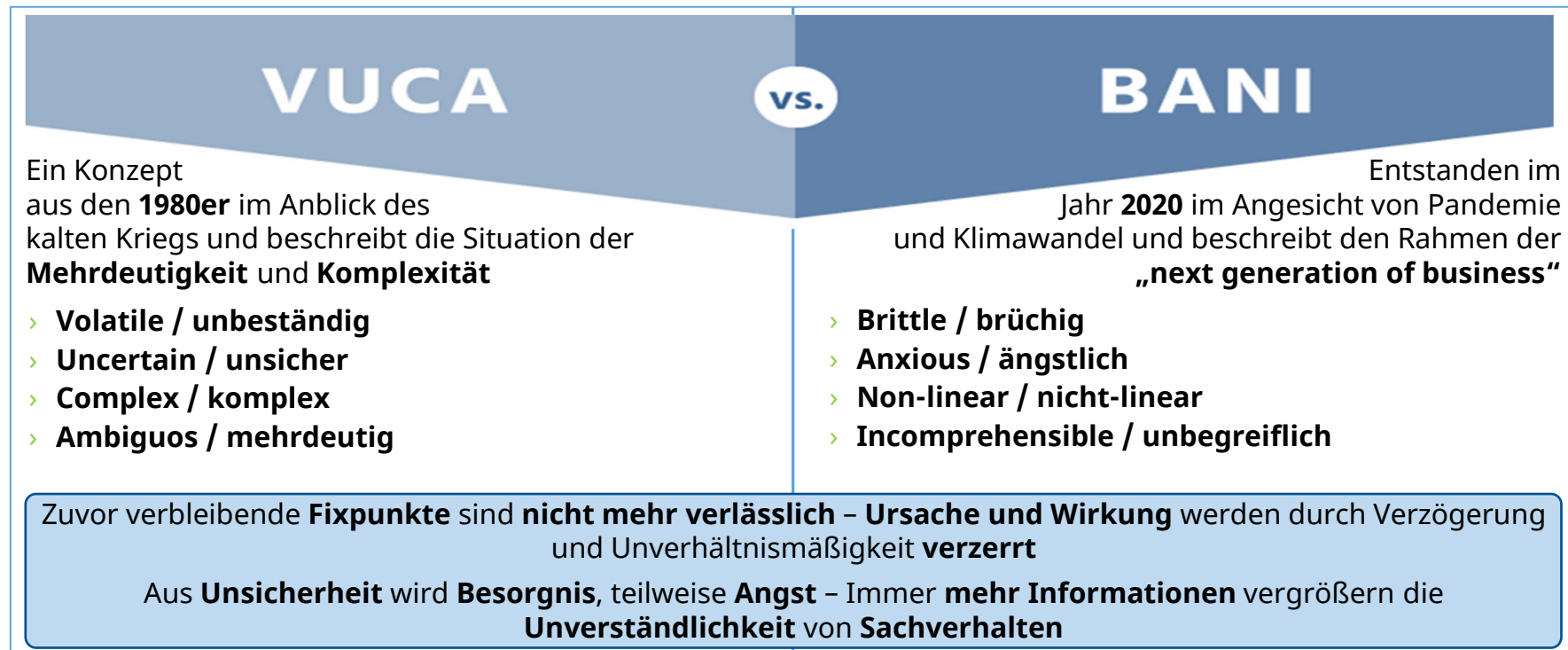
# Verbundene Risikofelder – Ursache für sog. „Polykrisen“ vor dem Hintergrund der Geopolitik



- › Abhängigkeiten zwischen den Risikofeldern bedingen starke Unsicherheiten, aufgrund von möglichen Kettenreaktionen
- › VUCA-Denken wirkt in Zeiten von Klimakrise und Post-COVID überholt
- › BANI-Framework für neue Blickwinkel

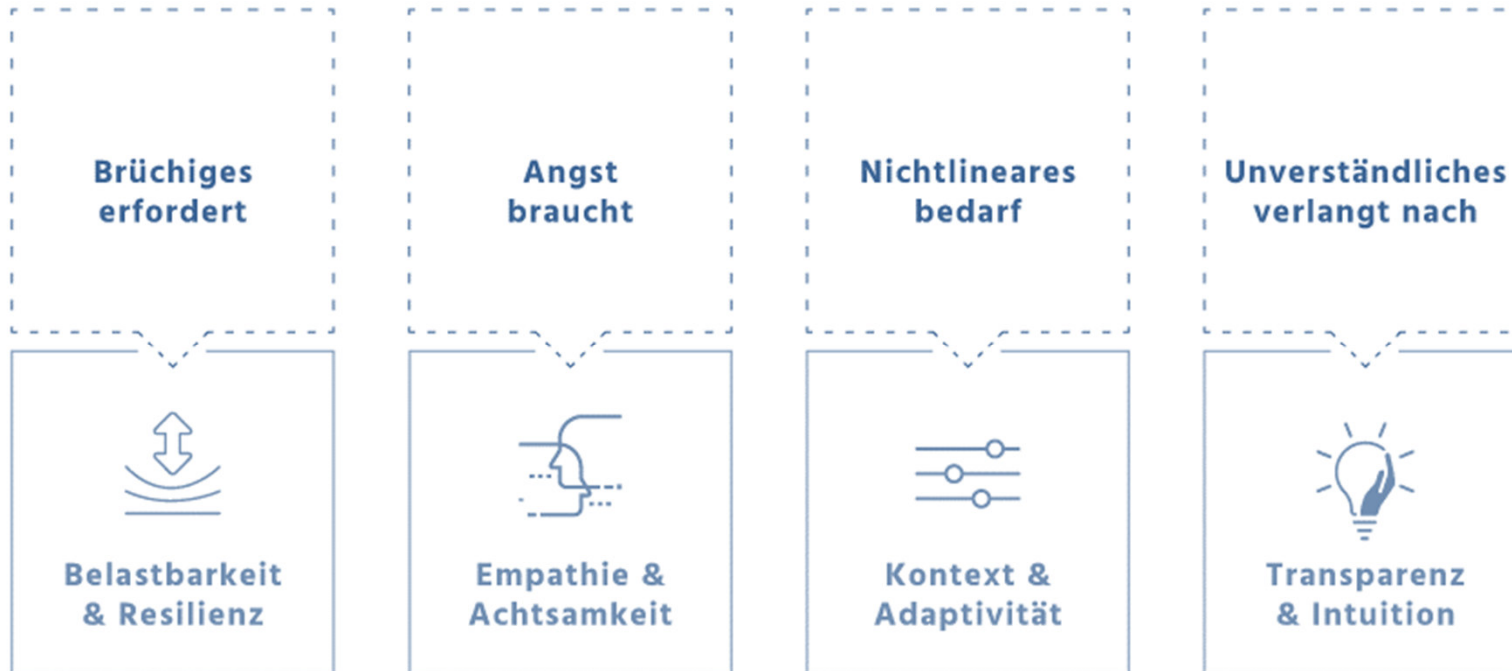
## Exkurs: VUCA- vs. BANI-Denken

Veränderter Stellenwert des Risikomanagements in den Unternehmen absehbar



# Exkurs: BANI als Wegweiser für eine chaotische Welt

Konsequenzen für das Risikomanagement, Risk Engineering und Underwriting/ (Schäden)



# Potenzielle Schadenkosten durch Klimawandel in Lieferketten

Fokus/ Trigger: Sach-Versicherung unter Wechsel- und Rückwirkungsgefahren

- › Schäden in Lieferketten sind wesentliche Ergebnisse der globalen Klimakrise
  - › Bis 2060 zwischen 0,1 % bis 1,5 % des globalen GDP (BIP)
- › Sog. “non-damage” Ertragsausfälle stehen besonders im Fokus durch
  - › Ausfall von Arbeitskräften
  - › Klimawandel-bedingten Rezessionen der Wirtschaft
  - › Ernteausfälle und Ernährungsprobleme
- › Asien und Afrika gelten als besonders betroffen – Rückwirkungen auf Europa und Nordamerika

Aktuelle Studie von Sun et al. (2024) in *Nature*  
Global supply chains amplify economic costs of future extreme heat risk (open access)



# Mit ganzheitlichem Risiko- und Nachhaltigkeitsmanagement steigern wir die Resilienz Ihres Unternehmens und schaffen einen echten Wertbeitrag

Defensiver, reaktiver Umgang mit Herausforderungen und Chancen

Risiko- und Nachhaltigkeitsmanagement mit vorausschauender Ausrichtung auf strategische Resilienz

 **Finanzielle Resilienz**

 **Operative Resilienz**

 **Technologische Resilienz**

 **Geschäftsmodell -Resilienz**

 **Reputations-Resilienz**

Unsere Kunden begleiten wir auf diesem Weg unter Berücksichtigung aktueller Compliance- und Berichtsanforderungen wie CSRD, LkSG etc.





# Der Funk Due-Diligence- und Risikomanagement-Prozess im Überblick

Um die Resilienz unserer Partner zu stärken, verfolgen wir einen ganzheitlichen Ansatz

- Qualitätssicherung der Berichtsinhalte
- Vorbereitung der Berichtsstruktur auf das ESEF-Tagging

*Sie bekommen Zugang zum Tool, wir unterstützen im Prozess*

- Risikomanagement-Etablierung
- Präventionsmaßnahmen
  - Schulungen
  - Business Continuity Management
  - Alternativer Risikotransfer



- Begleitendes CSRD-Coaching
- Analyse der Wertschöpfungskette
- Analyse der Interessenträger
- Analyse klimabezogener Risiken
- DMA (Wesentlichkeitsanalyse)

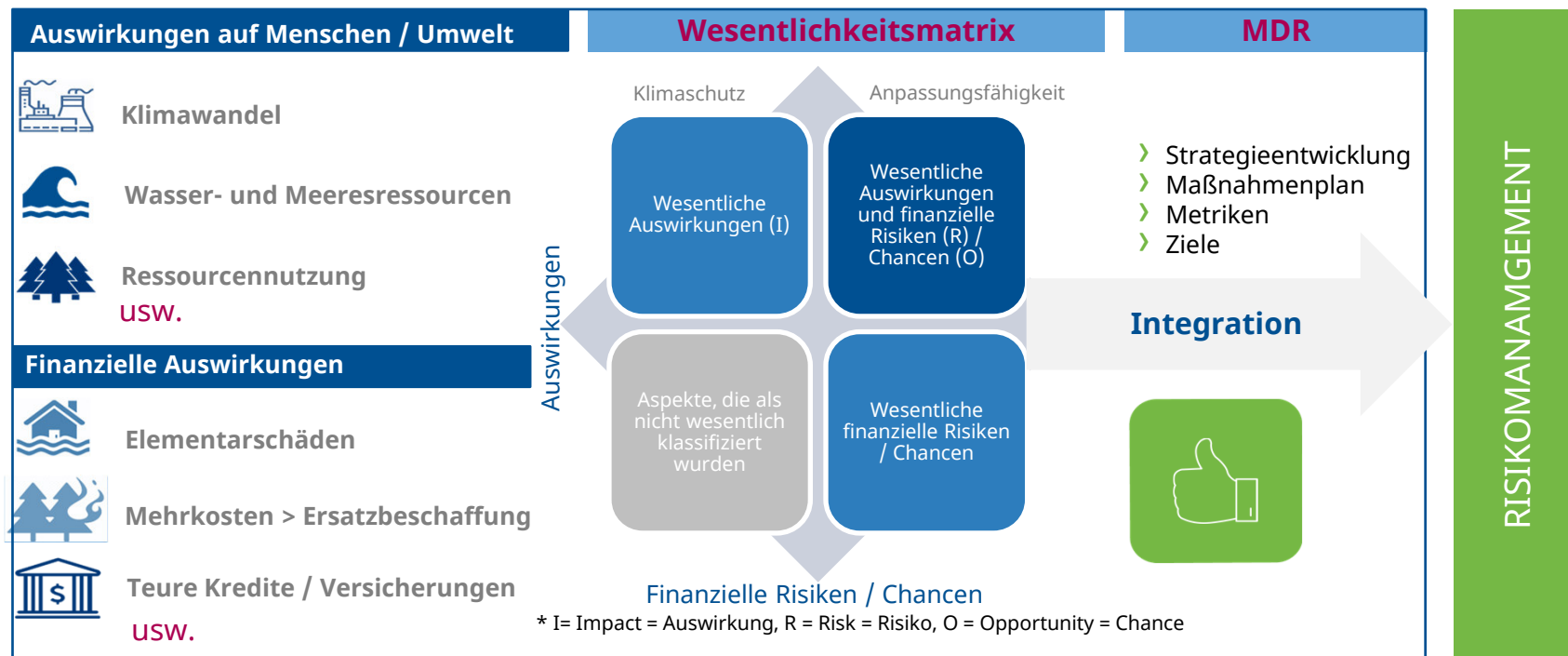
*Sie setzen die Strategien und Ziele, wir finden gemeinsam die besten Maßnahmen*

- Plausibilisierung
- Verifikation



# Analyse der doppelten Wesentlichkeit: Standort- und Konzern-bezogen

## Bewertung der Wesentlichkeit der Auswirkungen und der finanziellen Wesentlichkeit



# Globale Lieferketten erhöhen die Komplexität des Risikomanagements

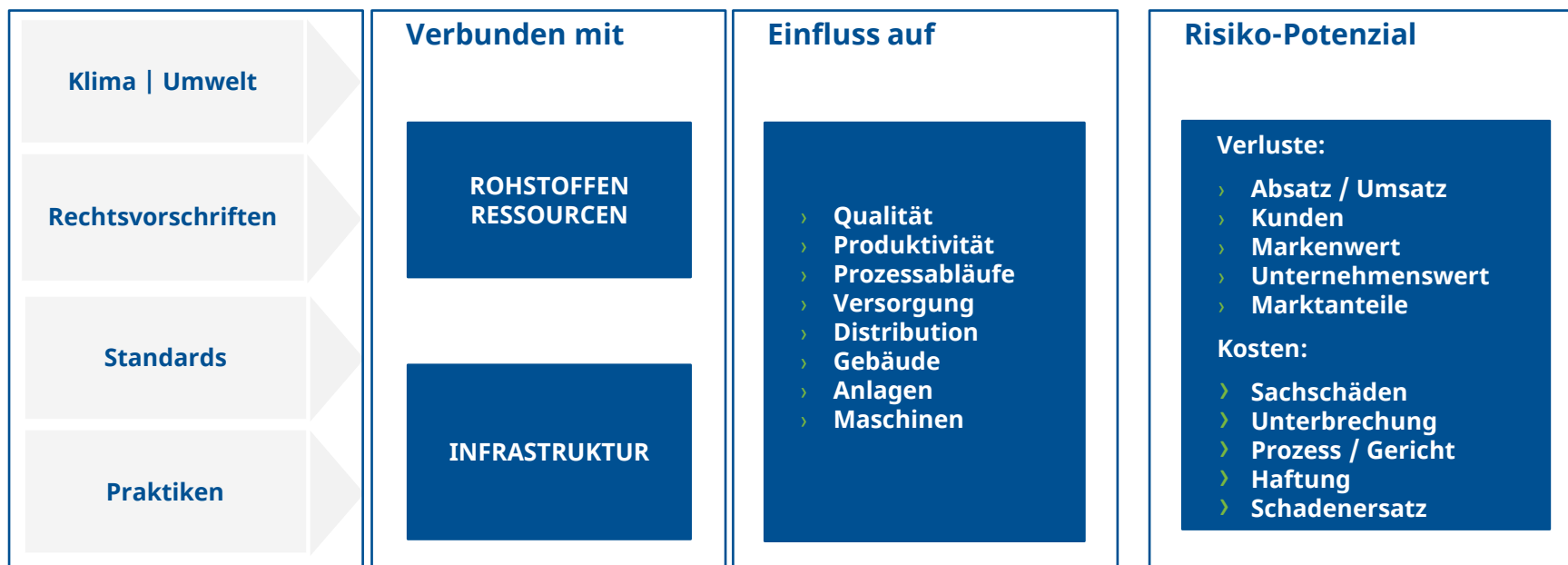
Unkenntnis und Unwissenheit schützt vor dem Schaden nicht



# Wesentlichkeit ist kein Bauchgefühl

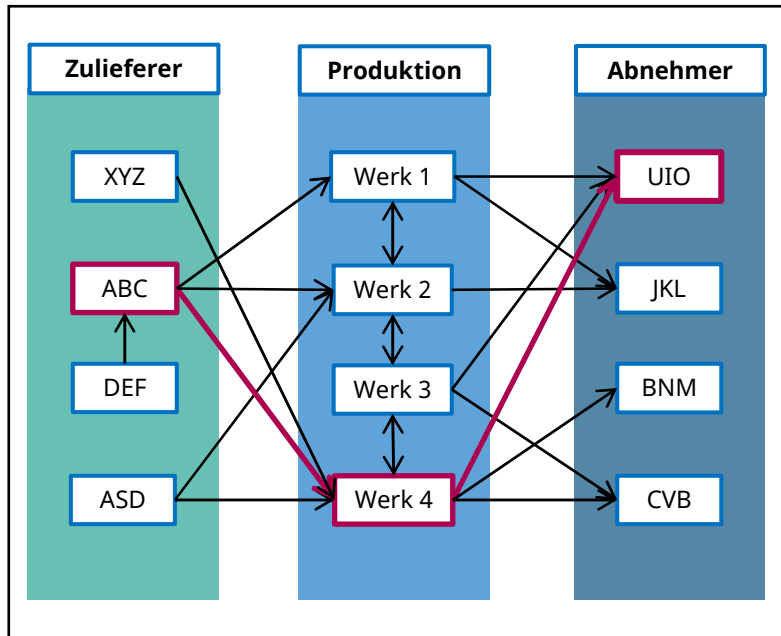
Risikoverständnis entlang der Wertschöpfung (Lean Management vs. Resilienz)

Das Risiko versteckt sich im Detail globaler Wertschöpfungs- und Lieferketten



# Transparenz über kritische Elemente der Wertschöpfungskette

Verortung von (wesentlichen) Roherträgen auf einzelne Standorte/Brandkomplexe



Im Rahmen der Analyse werden kritische Elemente bzw. Pfade der Wertschöpfungskette ermittelt. Dies beinhaltet eine Visualisierung:

- › Kritischer Standorte
- › Engpassanlagen
- › Kritischer Produkte
- › Kritischer Zulieferer
- › Kritischer Abnehmer

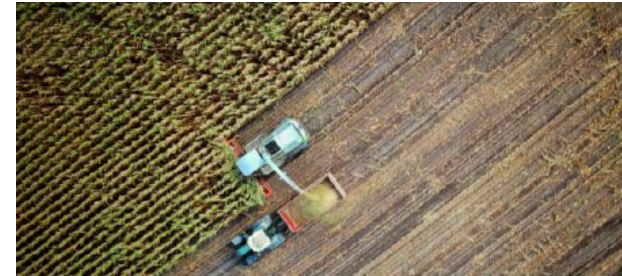
Als Erweiterung können gemeinsam mit Ihnen Ansätze zur Reduktion von Abhängigkeiten und Risiken erarbeitet werden (Business Continuity Management).

# Parametrische Versicherungslösungen

Auszüge des Funk Portfolios im Bereich parametrischer Versicherungslösungen



*Naturgefahren: Sturm, Starkregen, Hagel, Überschwemmung, Erdbeben, etc.*



*Land-/ Forstwirtschaft: Dürre, Frost, Eis, Hitze, Trockenheit, Hagel, Feuchte, etc.*



*Erneuerbare: Ertragsausfall infolge zu wenig Wind/ Sonne*



*Non-Damage-BU: Ertragsausfall / Mehrkosten durch den Klimawandel*

# Der Funk Due-Diligence- und Risikomanagement-Prozess im Überblick

Um die Resilienz unserer Partner zu stärken, verfolgen wir einen ganzheitlichen Ansatz

- Qualitätssicherung der Berichtsinhalte
- Vorbereitung der Berichtsstruktur auf das ESEF-Tagging

*Sie bekommen Zugang zum Tool, wir unterstützen im Prozess*

- Risikomanagement-Etablierung
- Präventionsmaßnahmen
  - Schulungen
  - Business Continuity Management
  - Alternativer Risikotransfer
- Plausibilisierung
- Verifikation



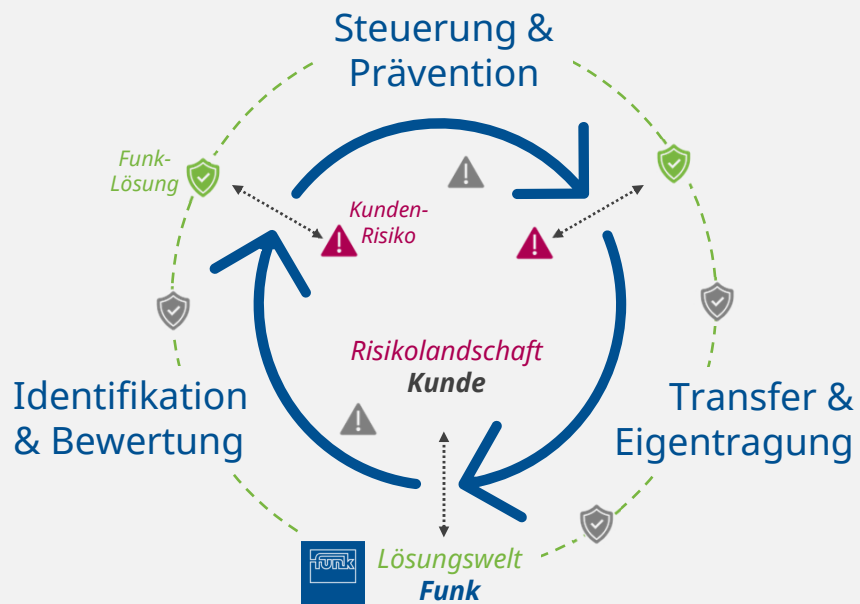
- Begleitendes CSRD-Coaching
- Analyse der Wertschöpfungskette
- Analyse der Interessenträger
- Analyse klimabezogener Risiken
- DMA (Wesentlichkeitsanalyse)

*Sie setzen die Strategien und Ziele, wir finden gemeinsam die besten Maßnahmen*

**Chance und Opportunität als Fazit:**  
 Risk Engineering Toolbox und Methoden sind alle vorhanden und bekannt → aktive Nutzung und Vernetzung von Kompetenzen als Schlüssel



# Als Systemhaus für Risikolösungen erarbeitet Funk ganzheitliche Absicherungskonzepte entsprechend des individuellen Kundenbedarfs



Als Systemhaus für Risikolösungen schafft Funk aus einem ganzheitlichen Angebot entlang des Risikomanagement-Prozesses bedarfsgerechte Absicherungskonzepte.

## Risiko-Identifikation & -Bewertung

- › Ermittlung der Risikotragfähigkeit
- › Ermittlung von Versicherungs-/ Deckungssummen und Höchstentschädigungen

## Risiko-Steuerung & Prävention

- › Schadenprävention mittels IIoT
- › Risikoreduzierung durch Risk Learning

## Risiko-Transfer & Eigentragung

- › Parametrische Versicherung & Sonderlösungen
- › Captive-Modelle / Eigentragung





## Fragen und Kontakt



**Dr. Alexander Skorna**  
Geschäftsführer | Funk Consulting GmbH  
fon +49 40 35914-943  
e-mail A.Skorna@funk-gruppe.de

